

PRESSEMITTEILUNG #234 – 07. November 2019

Birte Pauls:

Frauen in schwierigen Lebenslagen dürfen nicht allein gelassen werden!

Zur heutigen (07.11.2019) Sozialausschusssitzung erklärt die stv. Vorsitzende und pflegepolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Birte Pauls:

„Es kann im Jahre 2019 doch wohl nicht angehen, dass eine männerdominierte Kirche die medizinische Versorgung und Selbstbestimmungsrechte von Frauen in Notfällen dermaßen einschränken will. Wir fordern Gesundheitsminister Garg dazu auf, die medizinische Versorgung für Frauen in Notfällen sicherzustellen. Frauen in schwierigen Lebenslagen dürfen nicht allein gelassen werden. Das Selbstbestimmungsrecht der Frauen muss gewahrt bleiben – auch in der medizinischen Versorgung. Es ist gut, dass auch die anderen demokratischen Fraktionen im schleswig-holsteinischen Landtag das so sehen und wir in dieser Frage zu einem gemeinsamen Antrag gefunden haben.“